

Loos aus einer Subcollection ist, bey dem Hauptcollecteur, ist es aber aus einer Hauptcollection, bey der Lotterie-Haupt-Expedition mit Einsendung oder Vorzeigung des Original-Looses schriftlich zu melden.

Die Loose zur Zwoten Classe, deren Ziehung den 24sten Februar d. J. geschiehet, müssen bey Verlust derselben 8 Tage vorher mit 4 Thlr. 2 Gr. mit Inbegriff des Aufgelbes erneuert werden. Kauflose zur Zwoten Classe sind für 6 Thlr. 2 Gr. zu haben.

Dresden, am 14. Jan. 1806.

Churf. Sächs. Armen-, Waisen- und Zucht-Häuser-Lotterie-Haupt-Expedition.

Es ist mir am 8ten dies. Mon. des Nachts in meinem Gartenhaus vor dem Strasberger Thor durchs Fenster Einbruch geschehen, und die darinnen befindlichen Vorhänge, nebst Rollos, auch Fußteppich diebischer Weise entwendet worden. Die Vorhänge sind groß gemuscht, Tambourin genäht und eine Mouche um die andere durchbrochen, auch kenntlich wegen eigen gestrickten Filetfranzen, die Rollos sind von weißem $\frac{1}{2}$ breiten Cattun mit glatten Franzen, der Fußteppich ist braun mit blau und gelben Bitter, auch gelber Einfassung. Sollte mir jemand in der Nähe oder Ferne einige Auskunft, um den nichtswürdigen Diebsgesindel auf die Spur zu kommen, geben können; so werde ich mich zu jeder Art von Erkenntlichkeit, auch Verschweigung seines Namens, bereit finden lassen. Auch sind die vestgemachten Gartenbänke, ausgerißner Zaun fleckweise beschädigt, so daß ich gezwungen bin, Selbstschüsse, Fußangeln u. dgl. schädliches Werkzeug allenthalben legen zu lassen; nur bitte ich, daß sich nicht etwa ein Unschuldiges dem Garten nähern möge, um die Sachen zu besichtigen und dadurch leicht verunglücken könne. Soviel zur Warnung.

Carl Gottlob Heynig's seel. Wittwe.

Wenn ein junger Mensch mit Lust und Fähigkeiten begabt ist, die Jägerei zu lernen, gute Erziehung gehabt, seine Sitten besitzt, gut rechnen und schreiben kann und nicht bloß an Vermögensumständen ist, der wird gesucht und hat sich zu melden im Gebirge in Zschopau bei dem Churf. Sächs. Förster Graf.

Zu einem Lesecirkel für den Reichsanzeiger sucht noch einige Interessenten Forbriger.

Eine Winde, welche oben mit A. J. F. bezeichnet, ist diese Woche jemand aus dem Hofe entwendet worden; man verspricht bei der Wiedererhaltung 1 Laubthaler zur Belohnung.

Der in den hiesigen, so wie in mehrern benachbarten Kalendern aus Versehen vergessene Plauische Lichtmessmarkt, fällt unverändert die Mittwoch nach Lichtmess und also in diesem Jahre den 5. Februar. Dieß zur Nachricht für die Marktbefuchenden. Plauen den 16. Jan. 1806.

C. C. Wieprecht.

Es ist gestern um 3 Uhr vom Schulhaus bis unter die Pforte ein französischer Schlüssel verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, solchen im Int. Comt. abzugeben.

Das Sonnabend- und Sonntagsbacken haben: Mstr. Heroldt vor dem Brücken- und Mstr. Fiedler vor dem Neundörferthor.

Das Wochenbacken: Mstr. Eichhorn im obern und Mstr. Freitag im untern Steinwege.

Getraide-Preiß hiesiger Stadt:

Ao. 1806. d. 18. Jan.	Gut.			Mittelmäßig.			Gering.		
	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.
Waizen	2	16	—	2	12	—	2	8	—
Korn	2	3	—	2	—	—	1	20	—
Gerste	1	12	—	1	9	—	1	6	—
Hafer	—	19	—	—	18	—	—	—	—

Fleisch-Taxe pr. Pfund:

Rindfleisch	• 2 gr. 6 pf.	Schöpffleisch	• 2 gr. 4 pf.
Schweinfleisch	• 3 gr. 6 pf.	Kalbfleisch	• 1 gr. 8 pf.